

Neues aus dem Sterntalerweg

Juni - Juli 2024



Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag	09:30 10:00	Gebetsgemeinschaft Gottesdienst parallel Kindergottesdienst und Babybetreuung
Montag - Samstag		Hauskreise , Gespräche um die Bibel (siehe letzte Seite)
Mittwoch	10:00 10:00 14:30	Gebetstreff , Edelgard Severin (0931 7844880) jeweils am 2. Mittwoch jeden Monats Eltern-Kind-Treff , Damaris Bucks (0931 62016) "Spätlese" für Menschen in der zweiten Lebensphase, jeden letzten Mittwoch im Monat
Donnerstag	13:45	Tafelausgabe , FeG Gemeindehaus
Freitag	16:00 18:30	Pfadfinder (ab 6 Jahre), Sandra Blaj (0931 62016) Jugend (13-20 Jahre) - siehe Termine im Innenteil

Konto

FeG Würzburg, SKB Witten

IBAN: DE04 4526 0475 0009 4705 00 / BIC: GENODEM1BFG

Impressum

Auflage:
500 Stück

Druck:
Gemeindebriefdruckerei

Layout:
Dirk Betsch, 09302-98 19 34
dirk.betsch@gmail.com

Redaktionsschluss:
05.07.2024

Mail an Redaktion:
gemeindebrief@feg-wuerzburg.de

Redaktionelle Mitarbeit:
Gerald Stürmer (V.i.S.d.P.), 09386 1399, gerald.stuermer@freenet.de
Margarete Stürmer, 09386 1399, margarete.stuermer@freenet.de
Julian Hofmann, 09324 6049755, julian90hofmann@gmail.com
Michaela Rehme-Kern, 0931 66098707, m.rehme-kern@web.de
Pastor Jochen Schmidt, 0931 62016, jochen.schmidt@feg-wuerzburg.de

Hab HOFFNUNG-MENSCH!

Gerade liegt das Hoffnungsfest hinter uns, Karfreitag, Ostern...

Und immer wieder begegnet mir das Wort HOFFNUNG. Ich lese das Buch ‚HOFFNUNGSMENSCH – Mit dem Himmel im Herzen die Welt verändern‘ von Steffen Kern und komme ins Nachdenken über meine Bestimmung als Christ, der in der Welt lebt, aber nicht von der Welt ist (vgl. Joh 17).

Wie kann ich „Welt“ und Gesellschaft gestalten, weil ich von Hoffnung ergriffen bin?

Wie kann ich mich von Zukunftsängsten lösen, die Kriege, Klimakatastrophen, Werteverfall, persönliche Sorgen und Herausforderungen heraufbeschwören?

„Wenn die Angst anklopft, schick Hoffnung an die Tür.“, lese ich im neuen ‚Brennpunkt Seelsorge‘ der Offensive Junger Christen, der jetzt ‚HOFFEN‘ heißt.

Habe ich Hoffnung, die ich an die Tür schicken kann?

Woher kommt sie? – Und wieder lande ich bei Karfreitag und Ostern und bei dem dreieinigen Gott:

Ich glaube, dass Gott in diese Welt gekommen und in Jesus Mensch geworden ist.

Ich glaube, dass dieser Jesus für mich am Kreuz gestorben ist.

Ich glaube, dass dieser Gekreuzigte nach drei Tagen auferstanden ist.

Ich glaube, dass dieser Auferstandene lebt und die Welt in seiner Hand hält.

Ich glaube, dass der Geist dieses Gottes in mir wohnt, mich erfüllt und leitet.

Ich glaube den Versprechen, die Jesus gegeben hat: dass er bei uns ist alle Tage bis an das Ende der Welt; dass wir keine Angst haben müssen, denn er hat die Welt überwunden; dass er am Ende der Zeit einen neuen Himmel und eine neue Erde schenkt.

Ich möchte mich von dieser Hoffnung begeistern, herausfordern und tragen lassen und wenn möglich auch andere begeistern, herausfordern und tragen. Denn auch die Menschen um uns herum brauchen Hoffnung und Zuversicht. Hoffnung ist für mich das Gott-Mögliche in und für diese Welt zu erwarten und dabei das mir-Mögliche zu tun.

Liebe Grüße
Sabine Axmann

GEMEINSAM
GASTFREUNDSCHAFT
LEBEN

Soldaten & Kirche

Militärseelsorge in schwierigen Zeiten

Impuls und Interview mit Stephan Aupperle, ev. Militärpfarrer

am 02. Juni 2024 um 10.00 Uhr
in der FeG Würzburg
mit anschließendem Grillen

Kontakt

Freie evangelische Gemeinde Würzburg
Sterntalerweg 27
97084 Würzburg
Tel.: 0931-62016
info@feg-wuerzburg.de
www.feg-wuerzburg.de



Freie evangelische Gemeinde
FeG Würzburg



Sommerfest 2024

Liebe Gemeinde,

es ist bald wieder soweit! Das Sommerfest steht vor der Tür, und wir laden euch herzlich dazu ein. Gemeinsam wollen wir die warmen Tage genießen, uns austauschen und fröhlich feiern.

Kurz vor den Sommerferien treffen wir uns in unserem Gemeindegarten zum Essen, Trinken, Plaudern, Spielen – kurz: um eine entspannte Zeit miteinander zu erleben.

Wir haben ein buntes Programm für euch vorbereitet:

Spiele für Groß und Klein, Karaoke, leckeres Essen und erfrischende Getränke warten auf Euch.

Die Getränkeausgabe wird dieses Mal über einen Kühlwagen laufen.

Hier sind die Details:

Datum: **Sonntag, 21. Juli 2024**

Uhrzeit: Ab 11:30 Uhr

Ort: FeG Würzburg
(Gemeindegarten und
Parkplatz)

Geplant ist auch ein Grillstand mit einem Mitbring-Buffet, das durch Euren Essensbeitrag reich und bunt wird. Gerne könnt ihr dazu selbst einen Salat oder Kuchen mitbringen.

Für alle Kids wird es wieder ein besonderes Highlight geben: eine XXL-Hüpfburg und Kinderschminken. Seid gespannt!

Eingeladen sind dazu natürlich alle, die Lust haben mitzufeiern. Wir freuen uns auf ein tolles Sommerfest mit euch!

Herzliche Grüße und bis bald!

Jan-Carsten Krämer

Beschenkt!
Das FeG-Jubiläumswochenende

Fr, 14. JUNI 2024 | 19 Uhr
Jugendgottesdienst

Sa, 15. JUNI 2024 | 17 Uhr
**Festakt zu 150 Jahren
Bund FeG**

So, 16. JUNI 2024 | 10 Uhr
**Großer Gottesdienst
mit den FeGs**

14. bis 16. Juni | Live bei YouTube

beschenkt.feg.de

Beschenkt! Bund FeG feiert Jubiläum mit Stream-Wochenende

Drei Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen

In diesem Jahr wird der Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR (FeG) 150 Jahre alt. Gerade laufen die Vorbereitungen für das FeG-Jubiläumswochenende vom 14. bis 16. Juni auf Hochtouren. Doch schon jetzt lässt sich sagen: Es wird groß! Gleich drei Streaming-Veranstaltungen plant das Team. Diese drei Daten sollten Sie sich in den Kalender schreiben:

14. Juni 2024 | 19 Uhr | Jugendgottesdienst

Das FeG-Wochenende starten wir am Freitagabend mit einem Jugendgottesdienst. Mit dem Jugendgottesdienst sind wir rechtzeitig vor dem Anpfiff für das Europameisterschafts-Spiel Deutschland gegen Schottland fertig. Vielleicht bieten wir auch ein Public Viewing an. Achtet auf die Ansagen im Gottesdienst und auf unseren Newsletter.

15. Juni 2024 | 17 Uhr | Festakt zu 150 Jahren Bund FeG

Am Samstag wird es festlich: Wir feiern das 150-jährige Jubiläum unseres Gemeindebundes. Neben einer Festveranstaltung vor Ort wird es auch dazu einen Stream geben. Das wird ein historisches Ereignis!

16. Juni 2024 | 10 Uhr | Großer Gottesdienst mit den FeGs

Das große Finale wird der gemeinsame Gottesdienst live aus der FeG Dortmund am 16. Juni werden. Hier wagen wir als FeG Deutschland den Ausblick: Welche Vision möchten wir in den nächsten Jahren leben? Und wie wird diese auf die Ortsgemeinden ausstrahlen?

- FeG-Präses Henrik Otto sorgt in seiner Predigt für den geistlichen Input.
- Als Moderationsteam haben wir Judith Eggers und Manuel Neeb gewinnen können.
- Lobpreis bekommen Sie von Daniel Harter und der LOBEN-Band.

Unser Team „FeG Kinder“ plant gerade ein Kindergottesdienstprogramm für 3- bis 11-Jährige zum Download, inklusive einer Überraschung dafür vorab per Post.

Das Programm umfasst einen spielerisch-feierlichen Einstieg ins Thema, das gemeinsame Entdecken und Vertiefen einer Geschichte, die Jesus erzählt hat, sowie kreative Feier-Aktionen.

Als Gemeinde der FeG Würzburg wollen wir bei diesem Festgottesdienst dabei sein und treffen uns am 16. Juni wie gewohnt um 10:00 Uhr zum Gottesdienst in unserem Gemeindehaus.

Dort werden wir den Gottesdienst im Livestream mit vielen anderen Gemeinden unseres Bundes gemeinsam feiern.

Verabschiedung von Bea Apel

Im Gottesdienst am 14. April haben wir Bea Apel in den Mutterschutz verabschiedet.

In einer gemeinsamen Zeit haben sich die verschiedenen Teams, auch Teens und Kinder, für die schöne Zeit und den Einsatz bei Bea bedankt.

Immer wieder wurde erzählt, dass die Teens es sehr genossen haben, dass Bea sich viel Zeit für Gespräche mit ihnen genommen hat. Sie hat die Jugendgruppe mit ihrem Enthusiasmus, ihrer Liebe und ihrer Kreativität sehr bereichert. Dafür danken wir ihr als ganze Gemeinde.

„Bea, wir wünschen Dir alles Gute und Gottes Segen für die kommenden Monate und werden dich in Deiner Rolle als Jugend- und Kinderreferentin vermissen.“

Gleichzeitig sind wir aber auch gespannt auf die neue Zeit, die auf Dich und uns zukommen wird. Wir freuen uns sehr darüber, dass Jann-Marek Glave mit einer 75%-Stelle große Teile der Aufgaben von Bea übernehmen und sich in die Junge Generation, aber auch in die Gesamtgemeinde investieren will.

Viele Grüße
Jan-Carsten Krämer





Pfadfinder

Seit April treffen wir uns wieder jeden Freitag von 16 – 18 Uhr. Und was wir in den letzten Wochen nicht schon wieder alles erlebt haben.

Begonnen haben wir die Sommersaison mit einem Elternfest, bei dem die Eltern in Workshops ihr Können in Sachen Knoten, Nageln und Feuer anmachen unter Beweis stellen konnten. Auch die gemeinsame Andacht, das Singen und schöne Gespräche beim Essen hat die Zeit sehr kostbar gemacht.

Bei unserem Papierflieger-Wettfliegen von der Empore in den Gemeindesaal gab es wirklich witzige Pirouetten, Abstürze, sowie Weitflug-Rekorde zu bejubeln. Ach, und Zunder haben wir hergestellt. Aus

Watte, Vaseline, Wachs und Spänen. Jetzt können wir noch besser unser Lagerfeuer entzünden.

Das Highlight war aber eindeutig die Versprechensfeier am 3. Mai mit anschließender Übernachtung in Zelten auf dem Gemeindegelände. 3 Biber kamen in die Wölflingsstufe und 2 Wölflinge sind nun Jungpfadfinder. Es ist einfach bewegend, wenn der Stamm der Würzburger Adler in Einheit und Freundschaft um die Versprechenden steht und den Worten lauscht.

Hier das Jupfi-Versprechen:
„Ich will auf Gottes Wort hören und danach leben. Ich will jederzeit helfen und mein Bestes tun. Ich will das Jungpfadfindergesetz befolgen.“



Ja, das wollen wir. Auf Gottes Wort hören und danach leben, helfen und uns einsetzen. Gelingt das immer?

Nein, aber in solch einer tollen Gruppe darf man es immer wieder neu lernen. Auch unsere regelmäßigen Andachten helfen den Kindern (und auch uns!), immer wieder bewusst und ehrlich vor Gott zu sein. Und die wunderbare Gemeinschaft,

tolle Spiele, Essen am Lagerfeuer, Spaß und Freude gehören natürlich auch zu einem gelungenen Pfadfindertreffen dazu.

Hast du Lust, mal vorbeizuschauen? Ab 6 Jahren als Teilnehmer, ab 19 als Mitarbeiter. Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf DICH!

Die Würzburger Adler

BU – Freizeit 2024

Am 19. April starteten wir um 15 Uhr an der FEG und fuhren etwa eine Stunde zu einem Gebäude des CVJM. Dort angekommen, wurden wir zuerst auf die kleinen Holzhütten verteilt, die um das Gelände herum stehen.

Nach einer kleinen Willkommensrunde und dem Abendessen ging es gleich mit dem Programm los. Mit dem Thema HOPE-HUNTERS mussten wir versuchen, Personen in der Zukunft zu retten. In zufällig zusammengemixten Gruppen lösten wir coole und lustige Aufgaben, um möglichst viele Punkte zu ergattern.

Bei der Challenge TARNFARBE, bei der einem aus der Gruppe das Ge-

sicht bemalt wurde, bekamen wir volle Punktzahl. Leider ging die Farbe nicht so gut ab.

Nach einer erholsamen Nacht hielten wir nach dem Frühstück einen kleinen Lobpreis, bevor wir uns in Kleingruppen trafen und über Gott sprachen.

Am Nachmittag fand ein spannendes Geländespiel statt, bei dem es darum ging, möglichst viele Hölzer in unserem Gruppenbeutel zu haben.

Leider verletzte sich auch jemand, doch am Abend beim Grillen waren wir wieder vollständig. In der Zwischenzeit arbeiteten wir in unseren

Kleingruppen an Kurzfilmen, bei denen es um Hoffnung gehen sollte. Diese Filme wurden dann tags darauf gezeigt. Wir hatten viel zu lachen.

Am Abend war noch ein christlicher Rapper da, der Lieder mit uns gesungen hat.

Am Sonntag hatten wir es auch tatsächlich geschafft, die Zukunft zu retten und richtige Hoffnungsbringer zu sein. Die Siegerehrung der Gruppen fand statt, und wir freuten

uns über Süßigkeiten. Nach dem Essen fand dann leider auch der Abschied statt. Danach verfrachteten wir unsere Koffer ins Auto und fuhren wieder zurück nach Würzburg.

Als wir um 15 Uhr von unseren Eltern an der FeG abgeholt wurden, waren wir aber dann auch ganz schön froh, wieder zu Hause zu sein und etwas Schlaf nachholen zu können.

Daniela Steinell



Adonia Teens 2024 – Rückblick

Rosalie, erzähl doch mal von deinem Adonia Teens Camp.

"Ich war das erste Mal bei Adonia. Die Gemeinschaft war ein Traum. Wir waren wie eine riesengroße Familie. Beim letzten Konzert und beim letzten Lied sind mir dann die Tränen geflossen aus Freude und Abschiedsschmerz."

David du bist schon eher ein alter Hase, was war in diesem Jahr bei dir anders?

„Ich war dieses Jahr das fünfte Mal bei Adonia dabei. Es gefällt mir jedes Jahr aufs Neue sehr gut. Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt sind echt sehr schön zu erle-

ben auf den Camps. Auch wenn man mit Gips am Fuß dabei war, so wie ich in diesem Jahr, macht es sehr viel Spaß. Dieses Jahr stand ich allerdings nicht auf der Bühne, aufgrund meiner Verletzung. Trotzdem habe ich einen Platz an der Technik bekommen. Auf nächstes Jahr freue ich mich schon - dann auch wieder auf der Bühne.“

Und Dorothea, auch für dich war es das erste Mal als Adonia Mitarbeiterin im Orga-Team. Nimm uns doch mal mit rein in die Vorbereitungen und den Tag selbst.

„Adonia 2024 im CCW?! Ob das realistisch ist, sowohl von der Bezahlung als auch "bekommen wir



den Saal überhaupt voll?" Wir können dort nicht gut kochen oder Essen aufwärmen, geschweige denn in der großen Gruppe an Tischen sitzend essen. Wie sollen wir also 65 Teens und deren Mitarbeiter mit warmen Essen versorgen? Fragen über Fragen, die wir vor ca. einem Jahr hatten!
Aber: unser Gott ist GENIAL! Er hat sich um alles gekümmert und wir durften beten, vertrauen und staunen!"

Es wäre ohne die vielen Spender nicht möglich gewesen!

Ein riesiges Dankeschön an jeden Einzelnen, der uns über das Crowdfunding der VR Bank, über direkte

Spenden oder beim Spendenverkauf in der FeG unterstützt hat!!!

Auch ein herzliches Dankeschön an die vielen helfenden Hände, die am Konzerttag ordentlich mit angepackt haben!

Es hat alles reibungslos funktioniert - ein gelungenes Konzert mit ca. 1000 Besuchern und damit ein schöner Abschluss für die Teens vom Camp T34/24!

Nächstes Jahr, so Gott will, heißt es im CCW wieder:
"Bühne frei für Adonia!"

Euer Adonia Orga-Team
Petra, Dorothea, Sandra,
Stefan und Fenja



Juni 2024

So	02.	10:00	Gottesdienst Predigt: Pastor Jochen Schmidt Sonderkollekte: wird noch bekanntgegeben
Mi	05.	10:00	Eltern-Kind-Treff
Do	06.	19:00	Gehörlosenbibelkreis
Fr	07.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Johann Ertl
Mo	10.	19:30	„Keine heiße Luft“ Vortragsabend und Lesung mit Tobias Ain
Mi	12.	10:00	Gebetstreff
		10:00	Eltern-Kind-Treff
Fr	14.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	16.	10:00	Gottesdienst FeG Kongress – Video-Gottesdienst
Mi	19.	10:00	Eltern-Kind-Treff
Do	20.	19:00	Gehörlosenbibelkreis
Fr	21.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	23.	10:00	Taufgottesdienst Predigt: Pastor Jochen Schmidt
Mi	26.	10:00	Eltern-Kind-Treff
		14:30	Spätlese – Thema: Gutes weitersagen... (Jürgen Kern)
Fr	28.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	30.	10:00	Missionsgottesdienst Predigt: Alfred Meier Sonderkollekte: Allianz Mission

Juli 2024

Mi	03.	10:00	Eltern-Kind-Treff
Do	04.	19:00	Gehörlosenbibelkreis
Fr	05.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	07.	10:00	BU-Abschlussgottesdienst Predigt: Pastor Jan-Carsten Krämer
Mi	10.	10:00	Gebetstreff
		10:00	Eltern-Kind-Treff
Fr	12.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	14.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Pastor Jochen Schmidt
Mi	17.	10:00	Eltern-Kind-Treff
Do	18.	19:00	Gehörlosenbibelkreis
Fr	19.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	21.	10:00	Gottesdienst Predigt: Jann Marek Glave
Mi	24.	10:00	Eltern-Kind-Treff
Fr	26.	16:00	Pfadfinder
		19:00	Team J (Jugend)
So	28.	10:00	Gottesdienst Predigt: Manuel Schmitt
Mi	31.	14:30	Spätlese - Ehrengast

Rückblick auf das Gemeindeforum

Zum Gemeindeforum am Sonntag, 14. April, hatte sich ein besonderer Gast angekündigt:

Andy Bode ist Bundesjugendreferent im FeG Bund und hat zum Thema "Jung bleiben - gemeinsam wachsen" auf unserem Frühjahrsforum gesprochen.

Die Growing Young Leitpunkte lassen sich in 6 Themen gliedern:

1. Leiter, die bereit sind, Verantwortung im angemessenen Maß zu übertragen. Es geht dabei nicht darum, dass Aufgaben verteilt werden, sondern, dass der Jungen Generation etwas zugetraut wird.

2. Empathie für junge Menschen. Wichtig ist, echtes Interesse aneinander zeigen. Was beschäftigt Euch?



3. Zentral ist das Evangelium von Jesu Christi. Jesus-Geschichten und ein Lebensstil, der Jesus wirklich nachfolgen will, sind eine große Hilfe, die Junge Generation für den Glauben und die Gemeinde zu gewinnen.

4. Eine warme, anziehende Gemeinschaft. Eine herzliche Kultur der Gastfreundschaft und des Miteinanders. Menschen, die die Namen der Jugendlichen kennen und auf sie zugehen.

5. Priorisierung junger Menschen (und Familien) in allen Gemeindebereichen. Das heißt konkret, junge Menschen mit in die Entscheidungen der Gemeinde einzubeziehen und ihre Interessen wahrzunehmen.

6. Gute Nachbarschaft im Ort. Eine Gemeinde, die sich für die Nöte der Stadt interessiert und sich einbringt in gemeinsame Aktionen.

Anschließend hatten wir alle die Gelegenheit, mit den verschiedenen Generationen ins Gespräch zu kommen.

Die Fragen lauteten:

1. Was ist die Verstärkung, die deine Generation in die Gemeinde einbringt?

2. Was ist das Schöne beim Miteinander der Generationen?

In den Gesprächen wurde großes Interesse aneinander bekundet, aber auch, dass viele junge und ältere Menschen sich gegenseitig unbekannt sind. Eine große Hilfe könnten regelmäßige, kreative Gemeinschaftsaktionen sein, die Menschen unterschiedlichen Alters miteinander verbinden.

Vielen Dank an das tolle Küchenteam und auch an die vielen Helfer. Es war richtig schön!

Im Herbst, am 06. Oktober 2024, findet übrigens das nächste Gemeindeforum statt - natürlich am Sonntag mit richtig guter Gemeinschaft.

Bis dann beim großen Forum im Oktober!

Viele Grüße
Euer Jan-Carsten Krämer

„Pakete zum Leben“ und Kleidungsaktion

Liebe Gemeinde,

Wir sind reichlich gesegnet worden bei unserer Aktion „Pakete zum Leben“ und Kleidungsaktion.

Reichlich wurden gepackte „Pakete zum Leben“, Kleidung, Schuhe, Spielsachen, Inkontinenzprodukte, medizinische Artikel abgegeben und Spenden für „Pakete zum Leben“ überwiesen.

Eine besondere Herausforderung entstand, als bekannt wurde, dass die Achse des Transporters kaputt ist. Dieser Transporter ist immer zum Bringen der Lebensmittel in die Gemeinde genutzt worden. So werden dieses Mal die Pakete im

Zentrallager der Auslandshilfe gepackt. Ein Männerkreis kommt am 5.6.24 und übernimmt diese Aufgabe als Arbeitseinsatz. Sie werden reichlich zu tun haben, denn es wurden 2285 € überwiesen.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön für alles Abgeben und Spenden, dem Team, das so fleißig die Sachen in die Bananenkartons gepackt hat, allen, die Bananenkartons gesammelt haben, dem Team, das beim Verladen mitgeholfen hat, und allen, die ebenso zum Gelingen beigetragen haben. Wir sind durch eure Unterstützung sehr beschenkt worden.

Elfriede Merchel, Karin Simon



100 Jahre FeG Freital

Die FeG Freital ist eine kleine Gemeinde mit 26 Mitgliedern südwestlich von Dresden. Pastor ist Timon Fuchs.

Aus Anlass des hundertjährigen Bestehens der FeG Freital waren Beatrix und ich zu einem Partnerschaftsbesuch dort. Am Samstag den 27.04. war die Gemeinde ab 14:30 Uhr mit ihren diversen Partnergemeinden in ihren Räumlichkeiten zu Kaffee- und Kuchen versammelt. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Grußworte gesprochen. Da die Gemeinde auch Verbindungen zu einer tschechischen Brüdergemeinde unterhält, es gab von dort auch einen simultan übersetzten Impuls. Besondere Bedeutung haben die Partnerschaften zu den FeGs Klein Gladenbach und Darmstadt. Es gibt offensichtlich auch eine gutnachbarschaftliche Beziehung zur evangelischen Landeskirche und zur katholischen Kirche, deren Vertreter ebenfalls Grußworte sprachen. Für den Abend war als besonderes Highlight ein Konzert organisiert mit den Leitern der Musikschule „Goldenes Lamm“ aus Dresden,



Frank Döhler und Daniel Scheffler, die mit ihren eigenen tiefgründigen Texten überzeugten. Ihre Musik hat den Sinn der Worte eindrucksvoll unterstrichen und jeden Zuhörer anzusprechen gewusst.

Der Sonntag war geprägt vom Gottesdienst unter der Überschrift „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1.Kor. 16,14) ,das auch Thema der Predigt von Präses im Bund FeG, Henrik Otto war. Ein bleibender Eindruck war, dass in der FeG Freital große Glaubenstreue und Ernsthaftigkeit in der Nachfolge gelebt wird von Menschen, die trotz erheblicher Widerstände in der Geschichte ihr Bekenntnis zu Jesus Christus bewahrt haben. Beim Abschied bat uns Diakon Thomas Haase zu beten für eine Gemeindeleitung und für Mitarbeiter in der Kinderarbeit.

Will und Beatrix Bruckhaus



Theater: „Des Himmels General“

Ewald Landgraf, der schon einige seiner selbst geschriebenen Theaterstücke in Würzburg aufführte, kam mit seinem Stück „des Himmels General“ auch zu uns in die Gemeinde. Viele Gäste waren gekommen.

Wir tauchten ein in die besondere Geschichte von Pastor Ted Ruland, gespielt von Johann Ertl, der von seiner Gemeinde als „der General“ bezeichnet wurde, da er sehr klare und wegweisende Worte für seine Zuhörer hatte. Für manche aus der Gemeinde waren seine Worte jedoch lieblos und verletzend. Nach einer Kopfverletzung nimmt er den Entwicklungsstand eines Kindes an. Die Gemeinde wünscht sich jedoch ihren „alten General“ zurück, da sie sich ohne ihn völlig hilflos fühlt und setzt alles daran, ihn wieder als vollmächtigen Prediger zurück zu erhalten. Der Therapeut Buk, bei dem Ted dann wohnt und den Alltag mit ihm erlebt, soll es richten.

Eine Liebesgeschichte mit Tiefgang, witzigen Pointen, einer guten Portion Humor und mit einer wichtigen Botschaft bespickt. Die Zeit vergeht wie im Flug. Wie das Stück ausgeht? Auf jeden Fall war es für mich nicht vorhersehbar. Ich lache herzlich, schmunzle über so manche Aussagen und wische mir verstoßen die Tränen von der Wange. Nachdenklich gehe ich nach Hause und lasse manche Szenen nochmal an mir vorbei ziehen. Die zentrale Botschaft aber bleibt: wie tragend, einfach und befreiend die Beziehung zu Jesus ist.

Und das ist genau das Anliegen von TZE (Theater zum Einsteigen: Talent und Glauben auf die Bühne zu bringen, damit Menschen Gott entdecken.

Danke für den besonderen Abend mit all den wertvollen Eindrücken und der guten Botschaft.

Nicole



Wir suchen Dich – ja Dich!

Kannst Du Dir vorstellen, beim Erstellen des Gemeindebriefs mitzuarbeiten?

Wir brauchen dringend neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Bereichen Layout und Organisation.

Du möchtest Dich regelmäßig in der Gemeinde einbringen, hast aber nicht jede Woche Zeit? Kein Problem – dadurch, dass der Gemeindebrief alle zwei Monate erscheint ist

der Aufwand zeitlich begrenzt.

Sprich uns einfach an oder schreib eine kurze Nachricht an Dirk Betsch für den Bereich Layout oder an Margarete Stürmer für den Bereich Organisation (E-mail oder Telefon siehe Seite 2 im Gemeindebrief).

Wir freuen uns über Deine Fragen oder auch wenn Du einfach mal reinschnuppern möchtest – trau Dich.



trau Dich.



- 2 Würzburg, Ernst Wolfert (0931 91901)
- 6 Würzburg, wechselnde Orte, Dieter Fritsch (0931 62016)
- 11 Mädelshauskreis, Würzburg, wechselnde Orte
Friedi Krämer (0175 7587859)
- 12 Rottendorf, Uli u. Manuela Scheidler (09302 9888710)
- 17 Würzburg, Steffen Winkler (0931 90732439)

Dienstag

15:00

19:00

19:00

19:00

20:00

- 16 Gemeindehaus, Michaela Rehme-Kern (0931 66098707)
- 5 Gemeindehaus, Manfred Severin (0931 7844880)
- 14 Würzburg, Jens Fröhlich (0157 84321321)
- 3 Würzburg, Ruth Wolf (0931 273358)
- 10 Wü-Heuchelhof, Felix Meis (0173 2564672)
- 18 Würzburg, Matthias Lambers (0931 70526900)
- 19 Würzburg, Heiko Zeidler (0176 82173655)
- 1 Würzburg, Beate und Jochen Schmidt (0931 26081670)

Mittwoch

10:00

16:00

19:00

19:30

19:30

20:00

20:00

20:00

- 16 Hauskreis für Gehörlose, Gemeindehaus,
Frank Böhm (deab68@googlemail.com)
- 8 Höchberg, Max u. Gabi Severin (0931 20700187)

Donnerstag

19:15

20:00

- 7 Würzburg, wechselnde Orte, Soledad Tello-Jagusch (0931 35936043)

Freitag

19:30

- 13 HBK für Menschen mit Handicaps, Gemeindehaus,
Birgit Kern-Thiel (0931 6667844) 1. + 3. Sa im Monat und jeden
Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12:30

Samstag

14:30

Jeder ist herzlich in unseren Hauskreisen willkommen.
Wenn Sie Interesse haben halten Sie bitte mit dem jeweiligen
Hauskreisleiter/in Rücksprache. Sie erhalten dort die nötigen Infos.

**Gottes Gastfreundschaft durchdringt
uns und unsere Welt.**

Sterntalerweg 27, 97084 Wü-Heidingsfeld

Gemeindeleitung

Pastor Jochen Schmidt, Pastor Jan-Carsten Krämer

E-Mail: jochen.schmidt@feg-wuerzburg.de, Tel. 0931 26082674

E-Mail: jan-carsten.kraemer@feg-wuerzburg.de, Tel. 0176 20104187

Jugendreferent Jann Marek

E-Mail: jann.marek@feg-wuerzburg.de, Tel. 0157 32588320

Hausmeister

Jürgen Kern, Sterntalerweg 25

E-Mail: hausmeister@feg-wuerzburg.de, Tel. 0173 1092038

Gemeindebüro

Michaela Rehme-Kern

E-Mail: info@feg-wuerzburg.de, Tel. 0931 62016

Bürozeiten: Di. 09:00 - 12:00, Mi. 10:00 - 13:00, Fr. 15:00 - 18:00, So. 09:00 - 10:00



FeGs in der Umgebung

CityChurch

z87 im Bürgerbräu

Sonntag 11:00

Frankfurter Str. 87

97082 Würzburg

Pastor Ch. Schmitter

0931 2076208

Kitzingen

Sonntag 10:00

Franzensbader Str. 1

Gemeindereferent

Matthias Leutz

09321 1409676

Karlstadt

Sonntag 10:00

Bodelschwingh-Str. 71

Johannes Fenn

09353 9767612

Wertheim

Sonntag 10:30

Kulturhaus, Bahnhofstr. 1

Thomas Meier

09342 38515

Weitere Informationen zur Gemeinde:

www.feg-wuerzburg.de

